

MainArbeit. Kommunales Jobcenter Offenbach ● Domstr. 72, 63067 Offenbach

An die Presse

gem. Verteiler

Bereich: Geschäftsführung
Name: Dr. Matthias Schulze-Böing
Standort: Domstr. 72

Telefon: (0 69) 8065- 8200
Fax: (0 69) 8065- 8110
E-Mail: Schulze-boeing@offenbach.de
Mobil:

Ihr Zeichen, Ihr Schreiben vom

-

Datum, unser Zeichen

24.05.2012 GF/SB

Pressemitteilung

EU-Kommission lädt MainArbeit als Modell für innovative Förderung nach Brüssel

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat die MainArbeit mit ihrem Programm zur Förderung Alleinerziehender als deutsches Modell innovativer Förderansätze für eine Tagung der EU-Kommission in Brüssel nominiert. Am 20. Juni werden Expertinnen und Experten aus ganz Europa mit Vertretern der Europäischen Kommission und des Europäischen Sozialfonds über Wege zur Verbesserung der Chancen von Frauen bei der Integration in Erwerbsarbeit beraten. „Gender Mainstreaming“, wie es im EU-Jargon heißt, ist ein zentrales Element der Förderpolitik des Sozialfonds in den letzten Jahren. Die Erfahrungen damit sollen für die anstehende neue Förderperiode des milliardenschweren EU-Programms ausgewertet werden.

Die MainArbeit hat sich mit ihren verschiedenen Maßnahmen zur Verbesserung der Integration von Alleinerziehenden, etwa bei der Verbesserung der Kinderbetreuung von Erwerbstätigen und Arbeitsuchenden, als bundesweit beachteter Innovationsmotor profiliert. Die Früchte der Anstrengung waren zusätzliche Mittel aus Bundesprogrammen für Modellprojekte, etwa die Projekte „Gute Arbeit für Alleinerziehende“ und „Netzwerke wirksamer Hilfen für Alleinerziehende“, für die die MainArbeit jeweils aus einer großen Zahl von Bewerbern ausgewählt worden ist.

Seite 1 von 2

Haus- u. Paketanschrift:

Domstraße 72
63067 Offenbach am Main

Internet:

www.mainarbeit-offenbach.de

Bankverbindung:

Städt. Sparkasse Offenbach
BLZ: 505 500 20
Kto.: 14 16 58

Öffentl. Verkehrsmittel:

S-Bahn S1, S2, S8, S9 – Ledermuseum,
Ausgang Ledermuseum / Ludwigstraße

Öffnungszeiten:

Mo – Di: 7.30 – 16.30 Uhr
Mi: 7.30 – 12.30 Uhr
Do: 7.30 – 18.00 Uhr
Fr: 7.30 – 14.00 Uhr

Projektleiterin Régine Bozon freut sich über die Anerkennung der Bemühungen im Jobcenter: „Wir haben in den letzten Jahren ein eigenes Team für Alleinerziehende installiert, in dem die Hilfen wirksam gebündelt werden. Dazu gehört ein Familienservice, der sich um Kinderbetreuung kümmert, aber auch Qualifizierung und nachhaltige Arbeitsvermittlung für Alleinerziehende. Das zeigt Erfolge, die unseren Kunden zu Gute kommen.“ Charlotte Buri, Bereichsleiterin für Arbeitsvermittlung in der MainArbeit ergänzt: „Die Integration von Alleinerziehenden in den Arbeitsmarkt ist wichtig. Nicht nur, um die soziale Situation der Betroffenen und ihrer Kinder zu verbessern, sondern auch um dieses sonst ungenutzte Potential an qualifizierten und motivierten Arbeitskräften für den regionalen Arbeitsmarkt zu mobilisieren und künftige Engpässe zu vermeiden.“ Die MainArbeit sei mit ihren Angeboten für diese Gruppe sehr früh gestartet und profitiere dabei auch von der guten Zusammenarbeit mit den anderen Behörden und der Wirtschaft.

„Eine Stadt wie Offenbach braucht ein hohes Innovationstempo, um den sich ständig verändernden Anforderungen gerecht zu werden. Die MainArbeit trägt dazu durch eine ständige Weiterentwicklung ihrer Leistungen bei. Dazu gehört seit vielen Jahren auch der Austausch auf internationaler Ebene. Offenbach ist dort durch die Arbeitsförderung und die MainArbeit gut und profiliert vertreten,“ kommentiert Jobcenter-Geschäftsführer Matthias Schulze-Böing.

Rückfragen: Dr. Matthias Schulze-Böing, T. 8065-8200

Seite 2 von 2

Haus- u. Paketanschrift:

Domstraße 72
63067 Offenbach am Main

Internet:

www.mainarbeit-offenbach.de

Bankverbindung:

Städt. Sparkasse Offenbach
BLZ: 505 500 20
Kto.: 14 16 58

Öffentl. Verkehrsmittel:

S-Bahn S1, S2, S8, S9 – Ledermuseum,
Ausgang Ledermuseum / Ludwigstraße

Öffnungszeiten:

Mo – Di: 7.30 – 16.30 Uhr
Mi: 7.30 – 12.30 Uhr
Do: 7.30 – 18.00 Uhr
Fr: 7.30 – 14.00 Uhr